

Erfahrungsbericht von Daniela Baum:

**21st European Conference on Information Systems (ECIS), 05. Juni – 08. Juni 2013,
Utrecht, Niederlande**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zuallererst möchte ich mich beim LMU Management Alumni ganz herzlich für die Förderung bedanken, die mir die Teilnahme an der „European Conference on Information Systems (ECIS)“ 2013 in Utrecht ermöglicht hat.

Die ECIS ist eine der bedeutendsten internationalen Konferenzen im Forschungsgebiet der Wirtschaftsinformatik. Dies zeigt auch ihre Bewertung im VHB-Ranking mit „B“ (siehe Jourqual 2.1). Die Konferenz ist interdisziplinär ausgerichtet, so dass auch führende Wissenschaftler aus verwandten Fachgebieten teilnehmen. Im Fokus der Konferenz stehen insbesondere aktuelle Themen aus dem Bereich „Information Systems“, welcher durch die wichtige Entwicklung des Web 2.0 auch für Forschungsdisziplinen außerhalb der Wirtschaftsinformatik von höchster Relevanz ist. Das Institut für Electronic Commerce und Digitale Märkte, an dem ich als wissenschaftliche Mitarbeiterin arbeite, stellt eine Schnittstelle zwischen Wirtschaftsinformatik und Marketing dar. Daher ist die ECIS eine sehr geeignete Möglichkeit, um aktuelle Forschungsergebnisse auf internationaler Ebene zu diskutieren und einen Erkenntnisgewinn für die eigene Forschung zu erlangen.

Die Konferenz war in Sessions zu unterschiedlichsten Themengebieten eingeteilt, in denen Forschungsergebnisse dem Publikum vorgestellt werden. Durch Pausen getrennt fanden somit zwei Sessions vormittags und drei Sessions nachmittags statt. Durch das Angebot von Sessions zu unterschiedlichsten Themengebieten, die parallel stattfanden, konnte man sich als Konferenzteilnehmer aus einer Vielzahl interessanter Forschungsfelder passende Vorträge aussuchen. In den gemeinsamen Pausen und dem gemeinsamen Mittagessen sowie auf dem Conference Dinner hatte man zudem die Möglichkeit, Forscher anderer Universitäten - national sowie international - kennenzulernen und sich über die eigene Forschung oder verwandte Forschungsgebiete auszutauschen.

Am Freitagnachmittag fand eine weitere Session zu „Social Media and Marketing“ statt, in der ich mein Paper präsentieren durfte. Rund 20 Minuten hatte ich Zeit, den Zuhörern mein Forschungsgebiet sowie die Ergebnisse der empirischen Studie vorzustellen. Danach entstand eine spannende Diskussion und ich erhielt hilfreiche Anmerkungen. Das erhaltene Feedback gab Hilfestellung für weitere empirische Projekte sowie natürlich für mein Dissertationsvorhaben. In den von mir besuchten Sessions zeigte sich das hohe Niveau dieser Konferenz und die Vielfalt der Forschungsgebiete, die durch diese Konferenz abgedeckt werden. Sowohl an den vorgestellten Artikeln als auch an den sich anschließenden Diskussionen ließ sich erkennen, wie hilfreich es sein kann, sich mit anderen Forschern auszutauschen oder zu sehen, welche Methoden andere einsetzen. Die Teilnahme an der ECIS hat auf jeden Fall dazu beigetragen, der eigenen Forschung neue Impulse zu geben.

Nochmals danke, dass Sie mir die Teilnahme an der ECIS ermöglicht haben. Von den in Utrecht gewonnenen Eindrücken, dem Feedback zu meiner Forschung sowie den persönlichen Kontakten, die sich auf der Konferenz ergaben, werde ich nachhaltig profitieren.